

## ADB-Artikel

**Ramminger:** *Melchior R.*, ein bedeutender Buchdrucker, der ungefähr von 1520–1540 in Augsburg seine Kunst ausübte. Ueber seinen Lebensgang ist nicht das Geringste bekannt geworden; man kennt nur seinen Namen aus seinen erhalten gebliebenen Preßerzeugnissen, von welchen ungefähr 26 Titel aufgeführt werden können. Sein erstes Druckwerk war vermuthlich das folgende: „Diß ist ein iemerliche clag vber die Tobten fresser“. Dieses kleine satirische Gedicht, das wahrscheinlich im J. 1522 erschien, eine Spottschrift auf die katholische Geistlichkeit, ist von Pamphilus Gengenbach. Auf dem Titel findet sich ein Holzschnitt, und auf beiden Seiten des Textes hübsche Randleisten. Das letzte Druckwerk des R. dürfte die „Copia ains brieffs auß Andronopoli d. inhalt d. bindtnuß vnd frundschaftt so d. Sophi mit dem grossen Tartero widern Türcken gemacht hat“ etc. sein, die die Jahreszahl 1539 trägt; bald darauf scheint R. gestorben zu sein.

### Literatur

Vergl. Klemm, Katalog S. 272. — Weller, Repertorium Nr. 2083. —

Weller, Annalen I, 16, 24, 29, 45, 51, 220; II, 161, 225, 226, 318, 343, 498. —

Panzer, Annalen II, 309. —

Goedeke, Grundriß I, 143, 154, 162, 179, 238, 239, 261, 263, 279. — Thesaurus bibliographicus S. 2, 170, 171.

### Autor

*J. Braun.*

### Empfohlene Zitierweise

, „Ramminger, Melchior“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1888), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/html>

---

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften

---